

Sensationelles Ergebnis

Nr. 147.03 / 12.06.2003

Zu der Vergabe der Westküstenbahn (Netz West) an die Nord-Ostsee-Bahn (NOB) erklärt der Vorsitzende der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Karl-Martin Hentschel**:

Wir begrüßen das hervorragende verkehrspolitische und finanzielle Ergebnis der Vergabe an die Nord-Ostsee-Bahn. Das Prinzip der schrittweisen Ausschreibung von Schienenstrecken, das die Koalitionsparteien 1996 vereinbart hatten, hat sich wiederum bewährt. Auf der Westküstenstrecke bekommen wir eine Kostensenkung von 43 Prozent gegenüber dem jetzigen Angebot. Damit spart das Land in einem Zeitraum von zehn Jahren grandiose 143 Mio. Euro. Diese Mittel werden somit frei für die Finanzierung von zusätzlichen Angeboten im Schienenpersonennahverkehr.

Wir begrüßen ausdrücklich, dass mehr Personal für die Kundenbetreuung eingesetzt wird: 56 MitarbeiterInnen bei der NOB anstatt wie jetzt 24 bei der DB AG. Die NOB plant ihre Verkehrsangebote mit einer Zugbegleiterquote von 100 Prozent. Also mehr Service, mehr Sauberkeit und moderne Fahrzeuge für weniger Kosten und mehr NutzerInnen auf der Strecke.

Zum Einsatz kommen neu entwickelte dieselelektrische Lokomotiven der Reihe R 3000 von VSFT in Kiel-Friedrichsort, damit wird auch der örtliche Produktionsstandort für Schienenfahrzeuge gestärkt.

Als Folge eines Zusatzangebotes des NOB wird das Land jetzt mit Hamburg über die direkte Anbindung der Westküstenbahn an den Hamburger Hauptbahnhof anstatt Hamburg-Altona verhandelt. Damit kann eine bessere Anbindung der Westküste an das übrige Bundesgebiet hergestellt werden mit einer großen Bedeutung für die Tourismusverkehre.
